

Pressemappe: Agrar-Presseportal

12.03.2014 | 06:00:00 | ID: 17254 | Ressort: [Umwelt](#) | [Klima](#)

Wettervorhersage für Deutschland vom 12.03.2014

Offenbach (Agrar-PR) - *Am Freitag scheint zunächst allgemein die Sonne. Gegen Abend werden die Wolken im Nordwesten dichter, es bleibt aber noch trocken.*

Die Höchstwerte liegen an den Küsten zwischen 9 und 13 Grad, sonst werden 13 bis 18, am Rhein nochmals bis nahe 20 Grad erreicht. Der Süd- bis Südwestwind weht im Süden und in der Mitte schwach, in der Nordhälfte frischt er im Tagesverlauf aus Südwest bis West auf und im Nordosten gibt es später starke Böen.

In der Nacht zu Sonnabend setzt im Norden und Nordosten schauerartiger Regen ein. Dabei frischt der Westwind auf und an der See gibt es später stürmische Böen oder Sturmböen. In der Mitte und im Süden bleibt es trocken, nach Süden hin auch gering bewölkt. Die Temperaturminima liegen zwischen 6 und 0 Grad, im äußersten Süden kann es leichten Frost geben.

Am Samstag breitet sich von Nordwesten her schauerartiger Regen bis zu den Alpen aus, im Südwesten gibt es vergleichsweise weniger Niederschlag. In den ostdeutschen Mittelgebirgen sinkt die Schneefallgrenze vorübergehend auf 600 bis 400 m, wobei 5 bis 10 cm Neuschnee möglich sind. Nachfolgend lockern die Wolken von Nordwesten her wieder auf, es gibt noch örtlich Schauer.

Die Höchstwerte liegen zwischen 8 Grad im Nordosten und +13 Grad im Südwesten. Der westliche bis nordwestliche Wind frischt vor allem im Norden und Osten kräftig auf mit stürmischen Böen, an der Küste und im Bergland Sturmböen.

In der Nacht zu Sonntag treten an den Rändern der östlichen Mittelgebirge und an der Nordostseite der Alpen noch einzelne Regen- oder Schneeschauer auf, sonst wird es teils klar, die Temperatur sinkt auf 5 bis 0 Grad.

Von Sonntag bis Dienstag ist es wechselnd bis stark bewölkt mit gelegentlichem Regen. Bevorzugt nach Südwesten hin gibt es auch freundliche Abschnitte mit weniger Niederschlag.

Die Höchstwerte liegen anfangs zwischen 7 und 10 Grad im Norden und Nordosten und 11 bis 14 Grad im Südwesten, später werden mit Ausnahme der odernahen und küstennahen Gebiete meist 10 bis 15 Grad erreicht. Der westliche Wind weht weiterhin frisch und teils stark böig, mit stürmischen Böen oder Sturmböen an der See und im Bergland.

In den Nächten kühlt sich die Luft auf 5 bis 1 Grad ab, bei Aufklaren ist in windgeschützten Lagen leichter Frost möglich.

Trendprognose für Deutschland, von Mittwoch, 19.03.2014 bis Freitag, 21.03.2014

Weiterhin unbeständig und zeitweise windig bei wenig geänderten Temperaturen. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter [Agrarwetter](#) oder [Profiwetter](#).



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)